

Deutsches Küstenpatrouillenboot fährt Weltkreislauf

Bremen, 9. August. Die Fahrt und Reise des Reichspatrouillenbootes 'Waldemar'...

Massenchor der Politischen Leiter auf dem Reichsparteitag

Berlin, 9. August. (Gig. Melb.) Auf Befehl des Reichsorganisationsleiters...

Strenge Kontrolle auf der Großglockner-Hochalpenstraße

Lagenfurt, 9. August. Im Spätnachmittag wurde Montag ein Kraftwagen eines Wiener Verkehrsbesitzers...

Grubengas explodierte - fünf Tote

Hannover, 9. August. (Gig. Melb.) Auf der Grube 'Silberhof' bei Diepholzen...

Tödlich abgestürzt

München, 9. August. Bei dem Versuch, die Reichsautobahn im Wäldchen...

Bauden werden aufgebaut

Dresden, 9. August. (Gig. Melb.) Im Herbst vorigen Jahres sind die Weiden, Riemer- und Riegender...

In einem Briefkasten des Postamtes in Laßnitz...

„Ostland“-Angriff gelingt

Die britischen Verteidigungsketten im Manöver durchbrochen

London, 9. August. In den seit Dienstag über Ostindien betriebenen Manövern...

Berichten von den Beobachtungsstationen wurde angenommen, daß sie über dem Meer abgestürzt sind...

Englisches Flugboot vor Ägypten abgestürzt: Zwei Tote

Ein Flugboot der englischen Luftwaffe, das sich auf dem Wege von London nach dem Irak befand...

„Schwere Blamage der englischen Zivilfliegerei“

Die Londoner Blätter sind von einer Mitteilung der Imperial Airway, daß sie wegen Mangels an Flugzeugen...

Zwei Bomber abgestürzt - vier werden vermißt

Bei dem letzten Luftmanöver der englischen Luftwaffe bei Sollerton in der Nähe von York...

Betrunkenen nach Geld untersucht

Verhängnisvolle Bierreise eines Bräutigams

Berlin, 9. August. (Gig. Melb.) Die ganze Geschichte hand in Hand des Alkoholischen...

Generalfeldmarschall Göring ist von seiner großen Impetionsreise auf der er...

Generalfeldmarschall Göring ist von seiner großen Impetionsreise auf der er...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Auf der Biennale in Venedig

„Robert Koch“-Film mit lebhaftem Beifall aufgenommen

Die 7. Internationale Filmfestspiele auf dem Vido nahen, wie der Berichterstatter...

sucher seinen besonderen Dank Reichsminister Dr. Goebbels für seine Anwesenheit...

An seiner Eröffnungsansprache überbrachte Minister Alfieri die Grüße der italienischen Regierung...

Sobald begann die mit Spannung erwartete Aufführung des deutschen Filmes „Robert Koch, der Bekämpfer des Todes“...

auf dem Gebiet des Filmes je geschaffen worden sind...

Infolge mit der Darstellung des großen Arztes wird auch Kraus auch ein lebenswichtiges Bild...

Die Biennale in Venedig ist ein Lebenswichtiges Bild...

Die Bedeutung Äthiopiens bei einem Krieg im Orient

Rom, 9. August. (Gig. Melb.) Der Bizekönig von Äthiopien, der Herr von Haile Selassie...

Dieser Bizekönig kommt in Anbetracht der militärischen Vorbereitungen Englands im Orient...

Bombenerploß auf britischem Polizeiboot

Jerusalem, 9. August. Das Küstenpatrouillenboot der britischen Palästina-polizei...

Von der heftigsten Beschädigung wurde ein britischer Polizeiboot durch die Bombe getroffen...

Generalfeldmarschall Göring ist von seiner großen Impetionsreise auf der er...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Selbstmordanlage der Ganyersee über 5000

Mitteldeutsche National-Zeitung S. 4, 8. d. d. (2), Nr. 1111/12, 7. Tag...

Sonderaufgaben für die H

Berlin, 9. August. Auf Grund einer Vereinbarung zwischen dem Reichsführer H und Chef der Deutschen Polizei...

Anträge auf Führer- und Beförderung von ehemaligen Angehörigen des Reichsdeutschen Grenzpolizei...

„Bräute für 650 RM zu verkaufen“

Rio de Janeiro, 9. August. Es gibt merkwürdige Geschäfte, bei denen der Betreffende für seine argenteo-le Zimmerei nicht wenig...

glaubt, eine Straßenbahn laufen zu können. Jetzt wird aus Paris Alegre berichtet, daß ein Kolonist eine nagelneue Straße für 5 Contos, etwa 650 Mark...

Tornado in USA: Zehn Tote

UP, Detroit (Michigan), 9. August. (Eig. Meld.) Durch einen Tornado, der über den südlichen Teil der Stadt und die Nachbarstadt Comford hinwegraste...

Schwere Unwetterkatastrophe im Sahnamergut

Rio, 9. August. Einzelne Teile von Dredgema wurden von schweren Unwetter heimgesucht. In Aracaj und Belemaracaj wurden 14 Brücken weggerissen...

Auch das Aterjee-Gebiet wurde von dem Unwetter heimgesucht. Ein dreißigjähriger Wollensbräuder viel Erdreich ins Wasser...

Miebelsturm zerstört über 150 Häuser

Paris, 9. August. Einer hier vorliegenden Meldung aus der columbianischen Hauptstadt Bogota zufolge, hat ein Stürmchen die Stadt Villeta im Departement Guianamarca zerstört...

den. Gemäßliche Verbindungen sind abgeschnitten, weshalb es bisher nicht möglich war, weitere Einzelheiten der Unwetterkatastrophe zu erhalten.

10 Jahre von Zuderzeug und Limonade gelebt

New York, 9. August. Von einem merkwürdigen Leben ist in ihrer Wohnung in Oak Orange im Staate New Jersey die vierjährige Erbin der Reichsfinanzministerin Francon behingerafft worden...

Zu der Nähe von Gron, einer jüdischen Kolonie südlich von Tel Aviv, explodierte eine Bombe unter einem Polizeiauto...

Katja Die ungekrönte Kaiserin In deutscher Sprache! Die tragische Liebesgeschichte des Zaren Alexander II. und der Fürstin Dogaeruki!

Gr. Ulrichstr. Ab heute Donnerstag. 40000 km mit Wilhelm Eggert quer durch Afrika. Der neue einzigartige Filmbericht von Abenteuer im dunklen Erdteil

Schauburg Heute letzter Tag! Gewagtes Spiel Ein neues Meisterwerk an Witz und Geist mit Maurice Chevalier

Heidekrug 12. August, 20 Uhr. Das große Ereignis. Ein Abend edler Lebensfreude mit dem Programm der Prominenten

Ernst Suppke: „Ich muß dich wissen“. 3 Aktyer, die ausgezeichneten Akteure-Virtuosen des deutschen Rundfunk

Erich Zimmer sagt an! Otto Höpfer mit seinen Solisten, die Hallische Tanzkapelle

Moderne Lampen in Großauswahl. Bequeme Zehlwiese Möller Leipzig Str. am Markt, Mittelbau

Qualitäts-Möbel. 2. Woche! Lachen und Jubel über Robert und Bertram. Die große deutsche Tonfilm-Pose der Tobis mit Rudi Godel, Kurt Seifert, Carla Rust

Schützen- u. Volksfest Könnern 1839-1939 - 100 Jahre. Korporations-Anerkennung. Größtes Volksfest im nördl. Saalkreis

Arzt durch Freude. Arztsprechstunden täglich von 9.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Veranstaltungen. Zwei verlässliche Sängerinnen im Saal. Concerts, 19. und Sonntag, 20. August

Reisen - Wandern. Sonderfahrt nach Dresden, Sonntag, 20. August. Zehnwertpreis einschließlich Bekleidung

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett Markt 23. Heute Donnerstag, den 10. Aug. Großes Bordfest am Rhein

OLI ORCHEMUM-LICHTSPIELE. Heute letzter Tag! 6 u. 8.30 Uhr. Der berühmte Tenor B. Giggli mit Geraldine Kall in dem Gedicht Die Stimme des Herzens

Wittekind Heute 16 Uhr Tanz am Nachmittag auf allen Dielen. Gesellschaftstanz am 11. August

Ein Tatsachenbericht von stärker Eindringlichkeit! Zwei Jahre dauerte die mühevollen Reise Wilhelm Eggerts und seiner Begleiter

Ein Afrika-Film wie er noch nie gezeigt wurde! Kein trockener Kulturfilm sondern Ein Film voll Abenteuer und Spannung!

Verlaub zur Teilnahme am Staatsfest Zannenberg

Der Reichsminister des Innern hat für seinen Geschäftsbereich angedeutet, daß die Behörden vorgehörigen, die an der Teilnahme der Zannenberg teilgenommen haben und die am Staatsfest anlässlich der 25-Jahrfeier der Schlichtung von Zannenberg am 27. August 1939 teilnehmen wollen, auf Antrag der erforderlichen Urlaub mit Berücksichtigung der Bezüge und ohne Anrechnung auf den Erholungsurlaub gewährt werden kann, soweit dienstliche Belange nicht entgegenstehen. Die Obersten Reichsbehörden sind gebeten worden, gleiches anzuordnen.

Tragt die Reichsparteitag-Plakette!

Der Reichsparteitag des Reichs ruft immer mehr in den Mittelpunkt des politischen Interesses. Der Generalappell der Partei ist zu einer Angelegenheit des gesamten deutschen Volkes geworden.

Als ähneres, höheres Zeichen der enger Verbundenheit zwischen Partei und Volk trägt deshalb jeder Volksgenosse schon von jetzt an die Reichsparteitag-Plakette, die ein Sinnbild für den Willen des deutschen Volkes ist. Er bekennt damit, daß er diesen Willen teilt und in Dankbarkeit hinter seinem Führer steht.

Auch die Partei- und Volksgenossen, denen die Teilnahme am Reichsparteitag nicht möglich ist, bekennen durch das Tragen der Reichsparteitag-Plakette ihre Verbundenheit mit den großen Tagen von Nürnberg. Der Verkauf erfolgt durch die Ortsgruppen der NSDAP.

Zodop'er Kräftlichen Leichtsinn

In der Nähe der Bahnhofsüberführung am Holenparken spielen mehrere Jungen. Dabei erlebte der 14-jährige Heinz G. eine aus dem Mund der Mutter einer Starstromeluna. Obwohl ihn die anderen Jungen warnen und auch auf dem Platz ein Verbotsschild angebracht ist, kletterte der Junge bis an die Spitze des Mastes und berührte die unter Hochspannung stehende Leituna und führte sofort Lebensgefahr herab. Die anderen Jungen riefen Polizei und Sanitätsstelle herbei, doch war jegliche Hilfe vergeblich.

Am Montag erklingen die Sirenen

Am Montag werden die öffentlichen Luftsirenen erklingen. Hierin werden sämtliche Luftschutzsirenen ab 10 Uhr zu wiederholten Malen in Tätigkeit gesetzt. Die Luftschutzsirenen werden einen hohen und einen tiefen Lauterton nacheinander für kurze Zeit geben. Zu allererst ist eine Erprobung der Sirenen beabsichtigt, die die Sirenenbestimmung einleiten.

Von einem Geisteskranken ermordet?

Im Verlauf der Ermittlungen, die an der Witwe Anguste Lehmann aus Schöna begangen wurden, ist festgestellt worden, daß die Frau beim Beerdigen in der Dübener Heide ermordet hat.

102 neue Baugenehmigungen in Halle

Im Juli wurden durch die Bau Polizei insgesamt 102 Baugenehmigungen erteilt. Hierunter entfallen auf Neubauten für Wohngebäude 17, auf gewerbliche Anlagen und Wirtschaftsgebäude (Gabeln, Schuppen, Kraftwagenunterstände) 15 und auf Umbauten, die durch Aufstockung, Wohnraumteilung, Fassadenänderung usw. veranlaßt wurden 70 Baugenehmigungen.

Die Wohngebäude sind bestrahlt als acht Einfamilienhäuser in der Scharnhorst- und Juppierstraße, am Vogelherd, Rudwigs-, Krohns- und Kornblumenweg, acht Zweifamilienhäuser in der Hans-Eden- und Senefelderstraße, Pfleiders-, Marquettens- und Blümelweg und ein Mehrfamilienhaus mit acht Wohnungen in der Liebenauer Straße.

Durch Umbau entstand eine Wohnung. Insgesamt sind 35 Wohnungen genehmigt worden. Für Anpreisungsseinrichtungen (Metallarmen) wurden 23 Erlaubnisse genehmigt.

Reisebahn freitags Straßenbahn. Gekern gegen 17 Uhr freitagen sich am Bannhofsplatz die Reisebahnstraße ein Reizeisen und eine Straßenbahn. Es entstand nur kleiner Schaden.

Radfahrer prallen gegeneinander. Auf dem Steinweg prallten gestern vormittags gegen 9.30 Uhr zwei Radfahrer gegeneinander. Beide kamen zu Fall, blieben aber unversehrt. Lediglich eine Reifenschadung wurde verbogen.

Wieder nicht abgeschlossen. Gekern gegen 14.00 Uhr wurde aus dem Bortraum des Hauses Marktplatz 2 ein unabschließbar aufgestelltes Antriebsrad, Marke Dellas, gekern.

Auch Sommerferien hören einmal auf

Heute wieder Unterricht in Halles Schulen

Die letzte freie Stunde wurde ausgeliefert - Sonderurlaub für Erzieher



Zum Ferialschluß „Große Gala-Vorstellung“; Kasperletheater, von Kindern für Kinder (und erwachsene Neugierige) gespielt

„Mutti, wo ist denn mein Schutranzen? — Mutti, weicht du nicht, wo meine Schutranzen liegt? Mutti, ich habe auch noch keinen neuen Umkleidung um Verlobung! — Ach, Mutti, unter Firschen hat mir lauter Männchen in die Talet gekracht und den Schwamm abgeriffen.“ Vom ersten Stoß von oben bis zur Bartererobung war gestern spätmittags das ganze Haus mit derlei Gefrage und Beschwerden erfüllt, es war kaum zum Anhalten. Konstant, aber sicher kamen wir Erwachsenen dahinter, daß dies die entscheidenden Ferien für das Ende der Sommerferien sein könnten, und wir haben uns nicht geirrt.

Uniere Kinder werden es später einmal erkelt so recht nachempfinden können, welche entscheidende Auswirkungen ein Ferienstich auf die Umwelt haben kann. Sie sind nun wirklich zu Ende, die langen Sommerferien, und ab heute ist nun wieder auf längere Zeit der morgendliche frohe Kern aus den stilleren Straßen umgezogen nach den Spielhöfen unserer Schulen; viel mehr noch, er wird zum größten Teil wieder umgewandelt in jenes befehlige Stillstehen, bei dem die hohe Stillenheit so erreglich ihre reichen Ströme in die jungen Menschen fließen lassen kann.

Die Sommerferien sind also um. Wir hätten unseren Kindern, wie uns selber manchen Tag sommerreicher gemüht, aber daran ist nun nichts mehr zu ändern. Und ein gewichtiger Trost bleibt: es war immerhin ab eine Reihe schöner Tage darunter, und die sonnengebräunten Gesichter können ja wirklich niemanden glauben machen, es habe nur geregnet. Viele Jungen und Mädchen haben das Herz voller Fahrten erlebt, die sie der Dittlerigen verbannten. Sehr viele haben draußen vor der Stadt in den Schrebergärten sich glänzend erholen können, oder auch fern von Halle, und wo Schüler und Schülerinnen der Schulen unterer Bräutig von der NSJ zur Hilfe eingeleitet sind, ist diesen jetzt im Anschluß an die Ferien ein Ferienurlaub gewährt, der notfalls bis zum 19. August währen kann. Viele Schüler und Schülerinnen haben nach der Rückkehr aus dem Ernterurlaub dem Schulleiter allerdings eine Befehigung des Ortsbauern

führers über die Dauer ihrer Befehigung bei der Beantwortung vorzulegen. Für die große Mehrzahl aber war mit dem gestrigen Tage wirklich Schluß der

Motor-HJ. erwarb 41 Führerscheine

Unter Gauleiter bei der hallischen HJ. im Erzgebirge

Seit 14 Tagen steht unweit der alten Reichsgrenze in Morgenröte (Erzgebirge) das Lager der hallischen Hitlerjugend. In diesen Tagen herrschten, wie wir bereits berichteten, unter Gauleiter

Ferien, da man natürlich nur solche Schüler bei der Erntehilfe einsetzt, die mit der Landwirtschaft vertraut sind und auch wirklich zu helfen vermögen. Der letzte Ferien befristet, tut es selten mit Freude. In der Steubenstraße aber hielten wir ein kleines Jodel im Wilde fest, das beweist, wie Ferienfreunden von unierer hallischen Jugend wirklich bis zur Reize ausgeliefert wurden. Da war nämlich ein richtiges selbst gesammertes Kasperletheater von kleinen Stripsen aufgebaut worden, und schwere Schichten wurden dort zwischen Kasperle, Tod und Teufel ausgeliefert. Die dazu vorgelegte Poetik ist zwar nicht druckfest, aber sie entsüchte nicht nur die Alterleuten, die vor Erkennen „im ersten Mann“ sogar in die Reize gingen, damit die Größeren im Hintergrunde auch etwas zu sehen bekommen und ab kam auch ein Erwachsener und stellte sich als Jannagast eine Viertelstunde hinzu. Dann dachte er wohl an seine Stundheit zurück, da er noch nichts von den Mühen des Lebens ahnte, und ihm als das Schlimmste, was ihm passieren konnte, eben das Ende der Ferien vorkam. . . . wh.

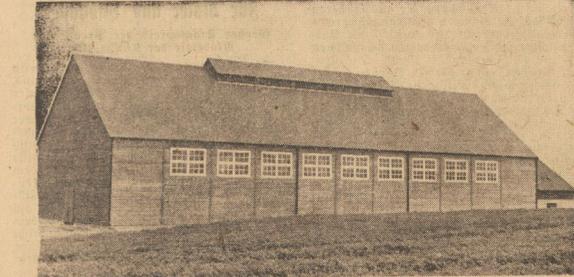
Zwei Autos stehen zusammen. Gekern morgen 14.5 Uhr hielten in der Schimmelstraße zwei Personentransportwagen zusammen. Beide Fahrzeuge wurden leicht beschädigt, Personen nicht verletzt.

Radfahrer vom Kraftwagen erfasst. Gekern um 14.25 Uhr wurde vor Universitätsring 2 ein Radfahrer beim Überholen von einem Personentransportwagen angefahren. Das Fahrrad wurde erheblich beschädigt, Personen nicht verletzt.



Für einen Motor-Hilferjungen gibt es am Motorrad keine Schwierigkeiten, die er nicht blitzschnell lösen könnte

Die neue Reithalle am Heiderand ist fertig



Der Neubau der Reithalle des Landgestüts Kreuz, über dessen Beginn wir seinerzeit berichteten, ist jetzt fertig. Die neue Halle ist 62 Meter lang und 22 Meter breit

Bannlager der 480 Jungen ist ein Lager der Motor-HJ. angegliedert, um die Angehörigen der Motor-HJ. noch mehr mit der Maschine, mit der Fahrlehre und der Motorentechnik vertraut zu machen.

Das Festlager des Hannes Halle bei Morgenröte liegt in einer Waldhölle, wunderbar in die Sandhölle des Erzgebirges eingeleitet. Welche Freude beim Erleuchten des Gauleiters und des Obergebietsführers herrschte, die vom Gaupresseamtsleiter Rohr, dem Stabsleiter des Gebietes Mittelland, Oberbauernführer Hühner, und dem NSJ-Beauftragten im Gebiet Mittelland, Jungbauernführer Hühner, begleitet wurden, ist kaum zu beschreiben. Die Jungen des Zeilners — 240 hallische Hitlerjugendler — wurden für die Fahrt durch den Stubeimogen — waren gerade dabei, die sportlichen Prüfungen für das NSJ-Zeilungsanzeichen abzulegen. Der Standortführer der hallischen HJ, Oberbauernführer Hans G. u. e. l., meldete dem Gauleiter, der darauf in vordem der Weise zur angereichernten Lagergemeinschaft sprach und besonders hervorhob, daß die heutige Jugend auf die Zeitung zu

Alle Marmeladen in 10 Minuten mit Opekta

Reichsschule für Feierabendgestaltung

Dr. Ley vor den AdS-Warten in Bayreuth

Am Dienstagmittag sprach Reichsleiter Dr. Ley im großen Schauspielhaus der Gaumarkung der Deutschen Arbeiterfront in Bayreuth zu den aus Anlass des heute beginnenden Jahres der Bayreuther Bühnenspiele durch 7000 AdS-Mitglieder aus allen Gaue Deutschlands in Bayreuth verammelten AdS-Warten und deren Helferabendreferenten.

Dr. Ley begrüßte sie eingehend mit den neuen Aufgaben der Feierabendgestaltung und gab bekannt, daß in der neu zu errichtenden Stadt des AdS-Wagens Fährleben eine Reichsschule für Feierabendgestaltung ins Leben gerufen werde. Er leitete fernhin, geht um zentrale Stelle der NS-Gemeinschaft Kraft durch Freude" aus die Auffstellung von 100 Ensembles veranstalt habe. Dr. Ley wies

schließlich auf das im Bau befindliche große Reichsschulhaus hin, das fast 1000 Personen Raum biete und das Durchführung von Vortragsveranstaltungen, Konzerten und Besuchsabenden auch auf dem Lande ermögliche.

Der Auffstellung von Vortragsgruppen widmete Dr. Ley besondere Aufmerksamkeit. Er wies auf die Bedeutung der Vorträge, besonders der Sozialpolitik, hin. Im Kraft-durch-Freude-Zeich auf München werde eine große Vernichtungsfähigkeit geschaffen werden, die ein Vorbild in der Welt noch nicht habe. Die täglich im Kraft-durch-Freude-Zeich auf München ankommenden 8000 neuen Umlauber müßten mit den amweisenden 17 000 Umlauber von einem Wirbel der Freude erfüllt werden.

Einweihung des Gefallenenehrenmals

Ein großer Findlingsblock - 56 Namen eingemeißelt

Wolmeß. Der langjährige Vorsitz der Gemeinde Wolmeß, auch in Wolmeß die Wehrschichte für die Gefallenen des Weltkrieges zu errichten, geht nun seiner Erfüllung entgegen. Auf Anregung der Gemeinde wurde ein Ausstellungsgebäude unter Vorsitz des Pa. Schöberler. Die Aufbringung der Mittel erfolgte in großer Öffentlichkeit durch freiwillige Spenden der hiesigen Einwohner. Der Entwurf der Wehrschichte stammt von unserem Heimatforscher Ulrich Freygang. Die Aufbringung der Kosten erfolgte durch den Verkauf eines großen Findlingsblockes, der in großer Öffentlichkeit durchgeführt. Die Vollendung lag der Gemeindebehörde ob. Als Denkmalplatz wurde der Vorplatz an der Kirche gewählt. Die Wehrschichte besteht aus einem Findling, das aus einem großen Findlingsblock hergestellt, mit einem Vorberfranz

geschmückten Stahlhelm und einer Ehrenliste versehen worden ist. Auf jeden der 56 gefallenen Helden ist ein Stein eingemeißelt, in dem die Namen der Gefallenen eingemeißelt ist. Das Ganze ist in einen Steinrahmen verpackt, dessen gärtnerische Ausschmückung der Gärtnerei Wolmeß, Wolmeß, übernommen hat. Die feierliche Einweihung lag in den Händen des Bildhauers Meber. Die feierliche Einweihung wird unter der Teilnahme der Angehörigen der Gefallenen, der Schützengilde, der Parteiorganisationen, einer Ehrenabteilung der Nationalsozialistischen Kampfgemeinschaft, den Vereinen und Verbänden und der gesamten dankbaren Einwohnerlichkeit am Sonntag, 13. August, um 15 Uhr stattfinden.

Unser Turm wieder erneuert

h. Dankerode. Unser alter schöner Turm hat ein neues Gesichtsfeld erhalten. Bei diesen Arbeiten halfte es sich heraus, daß die alte, noch aus dem Weltkrieg stammende, verfault war. Diefelben mußten darum heruntergenommen werden. Die Regel hatte 30 Anzeigen, einiac darunter aus 28-Gewehren. Hier hatten sich unendlich viele Gewehre angesammelt. Das Ziel erweist. Die in der Turmfläche enthaltenen Schritten waren zum größten Teil unleserlich geworden, da der Regen eindringen konnte. Der Turmrost wurde wieder in Ordnung gebracht und die vergoldete Regel in feierlicher Weise im Vorsein zahlreicher Gemeindeglieder wieder auf die Turmspitze gebracht. Am leuchtete die Regel in der Sonne und strahlte wieder aus, die in ihre Selbste kommen und die Dörfler herab ließ haben. Neue Schritten wurden in eine leere Kranz getan, um den Nachkommen von dieser Stunde und der Zeit des großen, im Vaterlandes und seiner Gefallenen zu erzählen und in dem Turmrost verflochten.

Schießstand ist fertiggestellt

h. Kreisfeld. Im vorbildlichen Gemeinschaftsstand, wobei 118 Arbeitstunden gefordert wurden, haben die Schützengilde der Martinshäuser Halbe fertiggestellt; am Sonntag, 13. August, soll er in Gegenwart des Kreisleiters seiner Bestimmung übergeben werden. Die Installationen betragen 1245 Uhr, dem Eindeutigen zum Parade nach dem Festplatz an, wo 13.15 Uhr die Einweihung stattfinden. Ein Pistolens- und Kleinfalkenvereinsmitglied wird sich anschließen, an dem die Politischen Leiter der Nachbarorte teilnehmen.

Auf dem Schießstand der Schützengilde wurde das Wehrschichtchen um den Wandervers des der Gemeinde Kreisfeld angetragen und folgende Ergebnisse erzielt: Kriegserfahrene 1. 505 Punkte, Schützengilde 511, 2. 504, Klein-Kaliberverein 413, Politische Leiter 402 Punkte. Die Kriegserfahrene hat zum dritten Male den Preis erronnen, der nun ebenfalls in ihrer Besitz übergeht und am 13. August anlässlich der Schießstandweife überreicht wird.

Wilhelm Zander wurde Schützenkönig

h. Thondorf. Der Schützenverein Thondorf veranstaltete am Sonntag sein diesjähriges Schützenfest. Der besten Schützling auf der Schützengilde errang Wilhelm Zander. Erster Ritter wurde Kurt Heise und zweiter Ritter Ditto Kapp. Beim Freischießen mit Kleinkaliber wurden: 1. Wilhelm Zander, Schützengilde; 2. Werner Bierhoff, Kreisleben; 3. Dmar Friebe, Thondorf; 4. Heinz Marbach, Bürgerliche Schützengilde; 5. Wilhelm Zander, Thondorf; 6. Kurt Schöbe, Schützengilde; 7. Otto Gröhe, Thondorf, mit je 24 Ringen auf zwei Schuß auf die Zwölfer-Ringgröße. Auf einer Ehrenliste errang Karl Schöbe vom Schützengilde Thondorf den besten Schützling. Vor der Siegerverkündigung lobte Schießwart Mühlert die gute sportliche Disziplin und das rege Interesse der Schützen am Schießsport. Abends fand bei gutem Besuch Tanz im Heilmannshaus statt.

Erstgebürtiger (Erwählte) Schützenkönig

h. Bergsdorf. (Wir gratulieren.) Das Geburtstagsfest der Schützengilde der Hübener Hühner, der Minnererfahrungen, „Deutsche Eiche“ erbrachte sein langjähriges, ehrliches Mitglied mit einem Schützenkönig.

h. Bergsdorf. (Erwählte) Schützenkönig. In letzter Zeit waren auf dem Hübener Hühnerfest einige Schützengilde errangen. Nachdem selbst am besten, letzten Tage wieder einige Junagiere errangt worden waren, legte sich ein Einwohner mit einem schweren Hund auf die Waage. Und heute hat, nachdem der Hund den vorwiegenden Hühnerfest, einen frammen Hühner, zur Strecke bringen. Ein zweites Exemplar wurde dann durch mehrere Schüsse hart verwundet.

Parteilämliche Befinnmachungen

Erstgebürtiger (Erwählte) Schützenkönig. In letzter Zeit waren auf dem Hübener Hühnerfest einige Schützengilde errangen. Nachdem selbst am besten, letzten Tage wieder einige Junagiere errangt worden waren, legte sich ein Einwohner mit einem schweren Hund auf die Waage. Und heute hat, nachdem der Hund den vorwiegenden Hühnerfest, einen frammen Hühner, zur Strecke bringen. Ein zweites Exemplar wurde dann durch mehrere Schüsse hart verwundet.

Mitteldeutsches Land

Gioventu Italiana del Littorio im Anmarsch

„Nicht Gäste, sondern Freunde“ - Begrüßungsfeierlichkeiten in Naumburg

Die Radfahrergruppe der „Gioventu Italiana del Littorio“, die gemeinsam mit Hiltrungen eine Fremdenverkehrsgruppe in Naumburg an der Gasse hat, befindet sich im Anmarsch auf den Gau Halle-Merzbürg. In dieser großen Fahrt findet die Jugend der Gioventu ihren Zweck. Die Gruppe wird durch den Reichsleiter der Gioventu Italienisch geleitet. In diesem Sinne wird der Gau Halle-Merzbürg durch die Fahrt am kommenden Montag und Mittwochs besucht werden. Die jungen Italiener empfangen und begrüßen. Schon jetzt sind in den Kreisleitungen der Gioventu, Sandro Bonamic. Die sieben im unteren Offiziere und am wenigsten Unteroffiziere sind zum größten Teil erprobte Kämpfer aus Spanien und Afrika. Die 100 italienischen Jungen, die sich im Alter von 17 und 21 Jahren und kommen aus der Provinz Verona. Die italienischen Jungen fahren mit Militärabtrümmern, die von der Gruppe der Provinz Verona, Bedo, Guntloff-Werte in Süß. In beiden Einheiten sind Konstanten und Musikanten enthalten. Die Fahrt heißt unter der Leitung des Einheitsleiters des Auslandsamtes der Reichsjugendführung.

Schmud von Hofenkreuz- und italienischen Fahnen ließen. Die Weiterfahrt wird am Montag in Hiltrungen und Hiltrungen beginnen. Auch hier in den Städten und Dörfern rufen man, die jungen Freunde aus Italien freudig zu begrüßen. Nachdem die Radfahrergruppe dann den Gau am Montag verläßt, um die Stadt Leipzig aufzusuchen, wird sie am Mittwoch, 16. August, wieder in den Gau einmarschieren, um über Dölschitz, Dölschitz, Dölschitz, Dölschitz am Mittwoch einmarschieren zu können.

Die 200 Mann starke Gruppe der Gioventu Italiana del Littorio steht unter der Führung des Gauleiters und Obersten Jugendführers der Provinz Verona, Bedo, Sandro Bonamic. Die sieben im unteren Offiziere und am wenigsten Unteroffiziere sind zum größten Teil erprobte Kämpfer aus Spanien und Afrika. Die 100 italienischen Jungen, die sich im Alter von 17 und 21 Jahren und kommen aus der Provinz Verona. Die italienischen Jungen fahren mit Militärabtrümmern, die von der Gruppe der Provinz Verona, Bedo, Guntloff-Werte in Süß. In beiden Einheiten sind Konstanten und Musikanten enthalten. Die Fahrt heißt unter der Leitung des Einheitsleiters des Auslandsamtes der Reichsjugendführung.

2200 Stadtjungen helfen den Bauern

Mittelland-GJ überall im Entseinsatz

In den letzten Tagen verließen größere Transporte von Hiltrungen ihre Heimatorte, um den Bauern des Gau Halle-Merzbürg bei der Ernte zu helfen. Die Zahl des Entseinsatzes der GJ vom vergangenen Jahre ist im Gebiet Mittelrand heute überbritten. Allein aus den Städten des Gau Halle sind geschlossene Gruppen in einer Gesamtstärke von 2200 Hiltrungen zur Ernte einmarschieren. Die Mehrzahl kommt aus Halle, Hiltrungen, Merzbürg und Naumburg. Der Einsatz erfolgte in der Hauptstärke in den Kreisen Schmewitz, Wittberg, Torgau, Euerfurt und Ebersberg. Neben dieser Gruppe, die aus den Städten der anderen ländlichen Kreise entsendet wird, hilft selbstverständlich die Jugend der Kreisstädte der Landwirtschaft in der Heimat mit. Mehrere hundert Jungen sind bei der Ernte in ihrer eigenen Heimat eingesetzt.

Stünde die gesamte Gauebene geborgen, die sonst von einem Umwetter vernichtet worden wäre. Jungen der Radfahrergruppen erzählten, wie sie ein oder zwei Tage „Jungensonne“ erlebt haben. Die Verdrückten eines Fofes schied unter Tag und Nacht zu bringen.

Ein Ragerführer teilt mit, daß sich sofort die 100 Jungen seines Lagers geschlossen freimilg mitbringen, als von einer GJ-Gauebene eines Fofes schied unter Tag und Nacht zu bringen.

Aus der Gau Halle in Halle sind in den letzten Tagen 2000 Jungen abgereist. Ebenfalls

Schwere Bluttat in Dörsleben

h. Dörsleben. Eine schwere Bluttat hat sich in Dörsleben ereignet. In der Nacht zum Mittwoch hat der 23jährige G. E. in der Dorfstraße seine ehemalige Braut durch einen Revolveranschlag lebensgefährlich verletzt und dann die Waffe gegen sich abgefeuert. Er wurde verletzt.

Der Mordtäter war bis vor etwa 1/2 Jahre mit dem jungen Mädchen verlobt gewesen. Am Dienstagabend war es in einer Gastwirtschaft zu einer Auseinandersetzung zwischen dem Mädchen und einer früheren Verlobten gekommen. Das schwer verletzte Mädchen wurde in das Kreisrannehaus gebracht.

Kraftwagenunfall fordert ein Todesopfer

h. Leipzig. In der Dresdener Straße geriet ein Kraftwagen bei kurzer Drehung ins Schleudern. Der Wagen überfuhr sich und die abfahrende Verkehr des Fahrers, Helma Reiter, wurde gegen einen Laternenpfahl geschleudert und blieb mit einem Schädelbruch tot liegen.

Wenn sich die Erde öffnet

h. Freiberg. Hier ereignete sich ein schwerer Erdbeben. Nicht neben dem fast bewohnten hiesigen Bauen verlor mitten im Viehgarten die Erde. Wie durch ein Wunder kam niemand zu Schaden. Die Beftellungen haben ergeben, daß sich dort ein alter Erden befindet, der zu Druck gelangen ist.

Feldschnee mit Entseinsatz

h. Pöffenstein. In Pöffenstein (Kreis Weizsäcker) brannte eine Feldschnee mit Entseinsatz nieder. Der Schaden beträgt nach vorläufiger Schätzung mindestens 1000 Mark. Da die Feldschnee vermutet wird, wurde ein Brandermittlungsbeamter zum Brandplatz entsandt.

Im Streit erstickten

h. Burg. Der 23jährige Sohn Gertraud hat getötet, daß er die abfahrende Verkehr Friede überland im Verlaufe eines Streites erstickten hat. Der Täter hatte bekannt-

Der 100.000. AdS-Umlauber auf Sylt

h. Sylt. Am 25. Juni ereignete sich im nahen Jangenberg in einer Kurve ein folgenschwerer Verkehrsunfall. Der aus Naumburg (Kreis Weizsäcker) kommende Arno Schmecke hatte mit seinem Kraftwagen eine Fahrt nach Drahmsdorf unternommen und dort in einigen Baumstümpfen hart gesack. In hart angedrücktem Zustand ver-

Bekanntum auf Steuer

h. Jeth. Am 25. Juni ereignete sich im nahen Jangenberg in einer Kurve ein folgenschwerer Verkehrsunfall. Der aus Naumburg (Kreis Weizsäcker) kommende Arno Schmecke hatte mit seinem Kraftwagen eine Fahrt nach Drahmsdorf unternommen und dort in einigen Baumstümpfen hart gesack. In hart angedrücktem Zustand ver-

Wetter-Mantel

h. Gummibieder. Der 23jährige Sohn Gertraud hat getötet, daß er die abfahrende Verkehr Friede überland im Verlaufe eines Streites erstickten hat. Der Täter hatte bekannt-

Wetter-Mantel

h. Gummibieder. Der 23jährige Sohn Gertraud hat getötet, daß er die abfahrende Verkehr Friede überland im Verlaufe eines Streites erstickten hat. Der Täter hatte bekannt-

Wetter-Mantel

h. Gummibieder. Der 23jährige Sohn Gertraud hat getötet, daß er die abfahrende Verkehr Friede überland im Verlaufe eines Streites erstickten hat. Der Täter hatte bekannt-

KDZ.-Wagen im Bild

Was erfahren wir in den nächsten Wochen von KDZ.-Wagen?

Am 19. und 20. August findet in Stolberg am Harz die zweite KDZ.-Wagen-Parade in der Gegend des Gutes Halle-Meriburg statt. Die Tagung deren Leitung Gau-KDZ.-Wagenwart Pa. Richter (Halle) haben wird, bringt den Teilnehmern außer den Referaten des Gauamtsleiters der NSDAP und Gauamtsrat H. Z. Weimlichoff „Straß durch Freunde“ Pa. Ramming und des Pa. Schöbner vom Technischen Ausschuss des Volkswagenwerkes interessantes Bild- und Filmmaterial über den KDZ.-Wagen, das im kommenden Herbst durch die Dienststellen der NSDAP „Straß durch Freunde“ allen KDZ.-Wagen-Parkern und „Interessierten“ zugänglich gemacht werden wird.

Die mit hierzu vom Gau-KDZ.-Wagenwart Pa. Richter erfahren sein, wachsend der Tagung ein KDZ.-Wagen zur Verfügung, der auch noch nach ihr einige Kreise unseres Gaues bereichern wird. Außerdem wird er, wie bereits bekanntgegeben wurde, zum diesjährigen Wagnereinsatz auf der Volkseisenbahn bis jeweils 21 Uhr ausgestellt werden und am Sonntag, dem 27. August, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr mit den glücklichen Besitzern der in verschiedenen Programmteilen zum Eintreten eingezeichneten Originalen Rundfahrten durchführen.

Denen, die noch zögern, einen KDZ.-Wagen zu bestellen, ein kurzer Hinweis: Geben Sie Ihren Auftrag auf Ausfertigung einer KDZ.-Wagen-Spartkarte bald bei Ihrer KDZ.-Dienststelle ab, denn je eher Sie die erste Karte erhalten, um so eher kann ja auch die dritte Karte abgeschlossen werden, die es Ihnen ermöglicht, Ihren eigenen Wagen recht früh zu erhalten.

Sonnenstundenauer in der Summe der 10 Tage meistentens zwischen 55 und 80 Stunden. In Dippzschau wahrscheinlich über 80 Stunden.

Mäßig warm, Gewitterstauer

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Erfurt, vom 9. August, 21 Uhr:

Die Großwetterlage hat sich kaum verändert. In der Nacht zum Mittwoch zog erneut eine von dem über dem Nordatlantik liegenden Tiefdrucksystems ausgehende Störungslinie über Mitteldeutschland hinweg. Es kam dabei wieder zu Gewittern und nachfolgenden anhaltenden Niederschlägen. Da die Temperaturzunahme vor- und hinter dieser Front nicht ansehnlich waren, erreichten die Gewitter bei uns nicht die verheerenden Ausmaße wie in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag. Verdrängend mit nun das Nordosthoch bis nach Mitteleuropa vorstießen und Wettererhebungen bringen. Weithin der britischen Inseln sind jedoch neue Störungen erkennbar.

Ausflüchten bis Freitagabend:

Bei Winden südwestlicher Richtung wieder etwas wärmer, im ganzen wenig bewölkt, doch vereinzelt erhebliche Schauer. Regen meist lokal. Nebel im ganzen immer noch meist lebhafte Witterung, mäßig warm, Gewitterstauer.

Das Wetter in den nächsten 10 Tagen

Meist unbeständig, verhältnismäßig kühl

In Schlefien und Dpreußen in den nächsten Tagen bewirkt bis trübes Wetter. Abflutung verbreitert, teilweise recht ergebiger Niederschläge. Raum ungefähr am Ende dieser Woche wieder aufheitend, Erwärmung und Nachlassen der Niederschläge. Vor allem in Südpolen wieder trocken. Ungefähr bis Mitte der nächsten Woche neuerdings unbeständig.

In Norddeutschland und Mitteldeutschland zunächst noch unbeständig, mäßige Bewölkung, verhältnismäßig kühl, zeitweise Regenfälle. Gegen Ende dieser Woche Aufhellung und Nachlassen der Niederschläge. Um das Wochenende wieder trocken und warm. In der nächsten Woche bei überwiegender mäßiger Aufhellung von West nach Ost, fortgesetzte Bewölkungszunahme, unbeständiges Wetter mit häufigen, von vereinzelt starken Gewittern abgelöst, oder leichten Regenfällen. Deutlich der Höhe und in Mitteldeutschland wahrscheinlich häufiger, und weniger Niederschlag im Westen.

In Süddeutschland wahrscheinlich schon in den nächsten Tagen wieder heiter und noch vereinzelt Niederschläge. Es ist nicht ganz sicher, aber wahrscheinlich, daß das frühe oder überwiegend trockene Wetter in Süddeutschland auch noch über das Wochenende anhält. Dann wird aber auch hier von Westen nach dem Osten fortgesetztes, wieder unbeständiges Wetter mit stetig häufigen Niederschlägen eintreten.

Geländesportliche Ausbildung in der HJ.

Um der geländesportlichen Arbeit der Hitler-Jugend eine einheitliche Grundlagens zu geben, hat die HJ, alle Reichsgeländesportgruppen einigermassen die Teilnehmer treffen sich hier aus allen Teilen des Reiches. Da eine solche Ebene über ein ausgearbeitetes Lehrpersonal verfügt, kann eine einwandfreie Arbeit gewährleistet werden. Die Ausbildung der jungen Geländesportler erfolgt auf allen Gebieten des Geländesports. Der Dienst ist anstrengend aber interessant, gründlich und ausgiebig. Vortraben und Schularbeiten beenden den Lehrgang. Die Teilnehmer reisen nach vierzehn Tagen mit dem Lehrlichen, Grundwissen oder einer Bescheinigung in die Heimat zurück. Der Lehrgang beschäftigt u. a. zur Abnahme des HJ-Leistungsabzeichens.



Min.: NSDAP-Hilfsdienst

Drei vom Gebiet Mittelrand wollen zur Zeit in der Reichsschieß- und Geländedienstschule I Oberwalde (Th.). Von links nach rechts: Oberjüngst. Dieter Maas (Jungbau 398); Jungzugführer Walter Buscke (Jungbau Halle/S. 39); Oberleitn. Herbert Nordhorst (Bann Halle/S. 39)

Meerjährliger aus fahrendem Zug gestürzt

Zeit. Der fährte ein vierjähriger Junge aus Leipzig, der sich in Begleitung seiner Mutter befand, aus einem fahrenden Personenzug der Strecke Gera - Jena. Nachdem die Mutter den Unfall bemerkt hatte, wurde die

Strecke sofort abgeblockt. Der Junge wurde von den Bahnwärtern in jähem den Weiden liegend aufgefunden. Mit einem doppelten Schädelbruch wurde er in bedenklichem Zustand in das Heiler Krankenhaus eingeliefert.

Gummi-Dichtungen Gummi-Bieder

Der Staatsakt bei Lannenberg

Ehrenabordnung der NS-Kriegsgepör-Verordnung, Gau Halle-Meriburg

In der 25. Jahrestag der Schlacht bei Lannenberg feilt die NS-Kriegsgepör-Verordnung des Gau Halle-Meriburg eine Ehrenabordnung, die aus den Ehrenabteilungen der Kameradschaften zusammengesetzt ist, in Stärke von 200 Mann. Diese Kameradschaften sind unter der Führung des Gauausbildungswartes der NSDAP, Pa. Rudolph, Halle, mit einem Sonderzug, der noch von den Gauen Thüringen und Sachsen gefährt wird, nach Sachsen in Dippzschau. Dort wird die Teilnehmer der NSDAP, aus dem ganzen Reich in eigenen Zellen und unter eigener Führung untergebracht. Die Verpflegung erfolgt durch den Hilfsdienst „Bauern“. Am Haupttag der Feier werden die Teilnehmer der NSDAP, einen ausgearbeiteten Platz erhalten.

Zur Stuten-Sterilitätsbetämpfung

Am 15. September beginnt eine Herbst-Kampagne zur Sterilitätsbetämpfung. Bei dieser Reise werden untersucht Stuten, die nach der Bedingung 1939 verstoßen haben und Stuten, die in den Jahren 1938 und 1939 gebedet worden sind und nicht aufgenommen haben.

Die Reise wird im Herbst 1939 durchgeführt, um Stuten, die behandelt werden müssen, bis zum Beginn der neuen Deckperiode zur Abheilung Zeit zu lassen. Außerdem soll damit die erste Frühjahrsreise 1940 entlastet werden. Meldungen sind umgehend einzureichen an die Stuten-Sterilitätsbetämpfungstelle Sachsen-Anhalt, Halle/S., Meißnerstr. 78.

Maferslands-Meldungen

vom 9. August 1939

Gaue	Nr.	St.	Nr.	Nr.
Gröblich	+2,18	15	Stienberg	+2,75
Zrosch	+2,12	11	Wollsch	+2,12
Herrnberg	+1,96	16	Alten	+2,31
Gaube CB	+1,71	62	Schöck	+2,32
Gaube UB	+2,30	62	Hagenberg	+2,31
Gräbecke	+2,88	16	Langebrunn	+2,76
			Schilberberg	+2,31
			Sachsen	+2,84
			Thuring	+1,90
			Sachsen	+2,92
			Hagenberg	+1,98
			Dippzschau	+2,65

Turnen - Sport - Spiel

Deutscher Doppelerfolg in Wünsdorf

Deutschland vor Ungarn - Oberleutnant Lemp vor Bramfeldt

Der Vierkämpferkampf im Modernen Fünfkampf wurde in Wünsdorf abgeschlossen. Deutschen wurde die Weltmeisterschaft mit 87 Punkten vor Ungarn (83), Italien (136) und Finnland (149) den ersten Platz. Außerdem gab es in der Einzelwertung durch Oberl. Lemp und H. Winterl, Bramfeldt einen schönen deutschen Doppelerfolg. Lemp, Wolgar (Ungarn) war der beste Einzelkämpfer.

Als letzter Weltmeister wurde der 4000-Meter-Geländelauf durchgeführt, der vor jährlichen Einzelgängen, unter denen sich auch der Reichssportführer befand, überaus große Anforderungen stellte, da der Boden durch Regen tief und schwer geworden war. Die beide der Strecke der finnische Racerist in diesem Lauf, Tereant Galmi, mit 13:10 Min. Oberl. Lemp wurde aber in 14:47 Min. nur 10. doch reichte dieser Platz für ihn zum Gewinn und aus. Die Preisverteilung nahm anschließend der Präsident des Internationalen Olympischen Komitees, Graf Baillet-Latour, vor und General der Artillerie von Besenhan würdigte in einer kurzen Ansprache die Leistungen und den ritterlichen Kampf, der in diesem Wettbewerb durchgeführt war.

Meistertitel winken

Erster Großer Motorradpreis von Großdeuschland

Hundert Rennfahrer, die Ausmacht der europäischen Spitzenfahrer, kämpften am Sonntag im ersten Großen Preis von Großdeuschland auf dem Escheringer im Kampf um Punkte für die Deutsche und internationale Motorrad-Weltmeisterschaft. Dem Gewinner des Großen Preises wohnt der Ehrenpreis des Ritters von Hohenhausen, und in allen Klassen ließen unsere Fahrer gegen Vertreter aus Belgien, Dänemark, England, Island, Finnland, Frankreich, Holland, Litauen, Italien und dem Reichssportführer im Kampf um Punkte für die Deutsche und Europäische Meisterschaft. War manchem wurde die Zeit schon aus naher Nähe.

Die Deutsche Meisterschaft ist in der 400-Kubikzentimeter-Klasse bereits entschieden. Ludwig Kraus, der junge Windener, verfiel über einen so großen Vorlauf, daß er nicht mehr weiterfahren ist. Er ist ein würdiger Nachfolger seines Vaters Rittmeister Georg Meier, der ja auch nicht letzten Platz seiner Fleißmann wird in der 350-Kubikzentimeter-Klasse alles daran setzen, um noch vor dem letzten Lauf, dem Sodenheimer Kurvenrennen, den im vorausgehenden Jahr an Walter Winter verlorenen Titel zurückzugewinnen. Seines Vorsehung ist ausreichend, nur theoretisch kann er noch gewinnen. Kritisiert ist der Streit in der 250-Kubikzentimeter-Klasse. Winter, der in die kleinere Klasse übergewechselt ist, führt mit 11 Punkten vor dem Titelverteidiger Klinge, der zehn Punkte zurück. Hier wird noch keine Entscheidung fallen.

Der Radsport am Wochenende

Große Ereignisse werden hier Schalten vorans, die Radweltmeisterschaften in Mailand haben bevor und aus diesem Grunde enthält der Reich und internationalen Wagnen eine leise Einschränkung. Ein erstklassiges Steherprogramm bringt Frankfurt (H.) schon am Sonnabend. Peter, der im vorausgehenden Jahr an Walter Winter verlorenen Titel zurückzugewinnen. Seines Vorsehung ist ausreichend, nur theoretisch kann er noch gewinnen. Kritisiert ist der Streit in der 250-Kubikzentimeter-Klasse. Winter, der in die kleinere Klasse übergewechselt ist, führt mit 11 Punkten vor dem Titelverteidiger Klinge, der zehn Punkte zurück. Hier wird noch keine Entscheidung fallen.

Deutschlands Frauen gegen Italien in Dresden

Für den am Sonntag auf der Dresdener Sternschanze stattfindenden Weltmeisterschafts-Kampftag der Frauen Deutschland und Italien wurde folgende deutsche Mannschaft aufgestellt: 100 Meter: Hülmer (Münster); 200 Meter: Winkels (Köln), Bogel (Berlin); 400 Meter: Dümpe (Weimar), Peter (Dresden); 800 Meter: Grünig (Wien); 1500 Meter: Grottel (Dresden); 5000 Meter: Schütz (Münster), Kretschmer (Münster); 10000 Meter: Grottel (Dresden); 20000 Meter: Winkels, Hülmer, Bogel, Grottel.

Mitte - Brandenburg - Westfalen

Die Gaue Brandenburg, Mitte und Westfalen wollen einen Drei-Kampftag im September ausrichten, der in der Mitte, Brandenburg durchgeführt werden soll. Als Termin wurde zunächst der 8. Oktober ins Auge gefaßt.

Deuschlands Frauen gegen Italien in Dresden

Anlässlich seines Aufenthaltes in Berlin hat der Präsident des Internationalen Olympischen Komitees, Graf Baillet-Latour (Belgien), eine Ausdrucksweise mit Dr. Ritter von Salf, dem Präsidenten der V. Olympischen Winterpiele 1940 in Garmisch-Partenkirchen, dabei ergriffen die wärmste Überzeugung der Anwesenden der beiden Sportführer bezüglich der Verhandlungen mit dem Internationalen Eiterband.

Baillet-Latour und Halt sind sich einig

Die Gaue Brandenburg, Mitte und Westfalen wollen einen Drei-Kampftag im September ausrichten, der in der Mitte, Brandenburg durchgeführt werden soll. Als Termin wurde zunächst der 8. Oktober ins Auge gefaßt.

Die kleine Sportrundschaue

Am Tennisturnier Deutschland - Italien vom 13. bis 15. August in Stargorke

Am Einzel spielen Nabel und Hingert sowie Ganeple und Romanoni, im Doppel Schmitz-Nabel gegen Tereant-Galmi. Im Frauen-einzel sind Frau Diez und Willein sowie die Italienerinnen San Donino und Rangisio eingesetzt.

Die Eishockeyturnier Städt.-Nun.-Eisfeld vom 16. bis 20. August hat bisher 33 Teilnehmer gefunden. Unsere bekanntesten Kampftennfahrer sind dabei: Die Herren v. Grottel, Nabel und Frau Nabel (Weiler), Grottel-Grottel, Graf v. d. Mühl, Nabel und Nabel-Grottel (Garmisch), Nabel-Grottel und Nabel-Grottel (Wandorf). Nach die Gewinner der Monte-Carlo-Tennisturnier Lohse und Cnaturoff haben mit.

Die 7. Targa Abruzzi, ein Sporttagereignen über acht Stunden, wird am 13. August mit deutscher Beteiligung durchgeführt. U. a. fährt der Berliner Schützer (W.W.S.) mit. Die Amerikanischen Welterenreiter haben dagegen ihren beständigsten Start abgelehnt, da die Wagen vom Großgörlitzer Berg nicht so schnell wieder fertig werden können.

Nach halber Strecke der Schöneberg Radrundfahrt liegen die Schweizer wieder vor Luxemburg in Front. Die zweite Gruppe von Eizeln nach Eizeln (174) gewann Zimmermann in 4:48:24 vor Josef Wagner in gleicher Zeit und Galt in 4:50:26. Die

zehnte wurde Oberber (4:50:23). Estrafati wurde 42 in 5:12:23. Aus der Reihe belegte in 5:10:37 von 57. Frau. Im Gesamtl führt Rpt S. Wagner vor Dabier (Luxemburg).

Bei der Weltmeisterschaft der Skiläufer in Freiburg wurde auch der Termin-Kalender für das kommende Winterabfahrts festgelegt, nach dem die Weltmeisterschaften in den nordischen Wettbewerben am 17. bis 19. Februar in Zermatt (It. Schweiz) und die der alpinen Wettbewerbe am 2. bis 3. März in Zermatt durchgeführt werden. Zum ersten Mal soll im kommenden Jahr ein Weltmeisterschaftslauf ausgetragen werden.

Beim Jahr Wettkampfen und Meisterschaften in Freiburg (Austria) am kommenden Wochenende wird eine Wettbewerbsreihe der großen Rennen zeigen. Die Wettbewerbsreihe wird wie folgt aufgestellt: Rittsch, Kleine, Cito (Italienisch), Zermatt (Schweiz), Nabel (Österr.), Kattig (Schweiz) und Grottel und Grottel (Schweiz).

Schneewetter als Vorbild. Der finnische Einzelmeister im 18-Kilometer-Kampfen von Jolovon, Estimora, befehligt sich jetzt geruher Zeit auch als Weltmeister. Seit konnte er den ersten Weltmeisterschafts feiern. Er belegte auf einem Preiswettbewerb in einem 5000-Meter-Rennen in 15:35 einen zweiten Platz.

(Weiterer Sport über Familienangelegen.)



(Recht-Gesinnung, Landes-Minister-G.) Teilnehmer des Olympischen Komitees: Dr. Diem, Dr. Harster, Oberleutnant Schöner, Oberst Winterger (Standortältester) und Hauptmann Bader bei der Besichtigung der Standard-Abfahrtslaufstrecke am Kreuzberg. Hier werden im Februar 1940 die besten Skiläufer der Welt die Olympischen Kämpfe austragen

Der russische Dampfer begibt sich im Osten

MIT DER RUSSISCHEN DAMPFWALZE VON GENERAL A. NOSKOFF

Copyright by Robert Verlag Otto Schlegel, Berlin G 3 68

7. Fortsetzung
Da kommt die Erlösung. Ein Auto rast an uns vorbei und über die französische Grenze. Eine eine Viertelstunde später kehrt es in langsamem Tempo zurück. Wir pfeifen und das Auto hupt.

„Ah... Vous voilà...“, hören wir jetzt eine Stimme aus dem Innern des Wagens. Ein Herr steigt aus und reißt mit in io warmer Weile die Hand, als hätte er in mir einen lang vermissten Freund endlich wiedergefunden.

„Bitte, nehmen Sie Platz“, sagt er steifemüdig und weist auf die offene Tür des Autos, „ich fahre Sie nach Ventimiglia.“

Wir lassen den Mann nicht lange auf die Erfüllung seiner Bitte warten, obwohl uns die ganze Geschichte etwas rätselhaft vor-

Intermezzo klärt sich die Sache auf. Unser „Ketter“ — ein Italiener aus Ventimiglia — ist an die französische Grenze gefahren, um seine Freunde wie es schon lange vorher verabredet war, von dem Garnierhaus abzuholen. Statt ihrer fand er aber ein Telegramm vor, wonach er sich am nächsten Nachmittag mit ihrer Ankunft zu rechnen sei. So sollte er unversichtiger Dinge nach Ventimiglia zurückfahren; da ist der französische Gendarm zu ihm getreten und hat ihn auf uns und in meine Rage aufmerksam gemacht.

In Ventimiglia angekommen, was in letzter Minute der Frühzug nach Rom zu erwünschten. Die weitere Reise Ventimiglia-Rom geht glatt vonstatten. Die russische Besatzung in Rom gibt bekannt, daß der einzige noch freie Weg nach Rußland der Seeweg Brindisi — Athen — Konstantinopel bleibt.

Ein unüberlässiger Helfer

Am 8. August erreichen wir die italienische Hafenstadt Brindisi. Einst war das Städtchen von Virgilius besetzt. Der große Römer hat vor 190 Jahre vor Christi Geburt. An die fontäne ehemalige Bedeutung Brindisis erinnert die „romantische Säule“ — der Endpunkt der berühmten Via Aegia.

Hier müssen wir auf den italienischen Dampfer „Sicilia“ warten, der uns nach Konstantinopel bringen soll.

Eine bunte Menge drängt sich auf dem Kai. In allen möglichen Stellungen sitzen, stehen und liegen die Menschen und warten seit Stunden sehnsüchtig auf die Ankunft des Dampfers. Welche Nationen sind hier nicht vertreten! — Der Anlegestelle am nächsten sind Türken. Der außerordentlich energische türkische Konsul hat es erreicht, daß die Hafenpolizei dieser wohl an die hundert Köpfe zählenden Weltstadt den besten Platz verläßt. — Es sind größtenteils Frauen, die in weißer schwarze Gewänder gehüllt, wie große Vögel auf ihren Köpfen sitzen.

Griechen, Bulgaren und Aquarier sieht man. Die Russen bilden nur eine verhältnismäßig kleine Gruppe, die sich um mich versammelt hat. Unter ihnen sind der einsteige Offizier. Nach der Meinung meiner Landsleute werde ich sicher auf den Dampfer genommen werden. Deshalb machen sie auch mit mir gemeinsame Sache und hoffen, durch mich ebenfalls mitzugehen.

Ein griechischer Kaufmann von Brindisi, der sich als russischer Konsul begibt, taucht am Kai auf. Ich verleihe seine Betätigung für uns auszumachen. Meine Bitten und Vorstellungen bereiten dem großen, schwerfälligen Menschen augenblicklich hartes Kopfschmerzen. Von Zeit zu Zeit reißt er sich vor meinem Antlitz, indem er spurlos von der Bildfläche verschwindet. Je näher die Stunde der Ankunft des Dampfers herantritt, desto länger schiebt er jeweils fort. Aus uns unerklärlichen Gründen werden seine Forderungen von der italienischen Polizei mit größter Gleichgültigkeit hingekommen. Auch keine Verträge, mit dem Titel des „russischen Konsuls“ zu importieren, haben keinen Erfolg.

Der Dampfer ist überfüllt!

So klebt die kleine russische Gruppe sich selbst überlassen. Sie kann nichts weiter tun, als — ebenso wie die anderen Wartenden — die Türen zu beneiden.

Die Nacht ist empfindlich kühl, aber niemand magt, ins Hotel zurückzuführen. Der Dampfer kann jederzeit eintrifft. Das langweilige, ermüdende Warten wird durch das plötzliche Erscheinen eines weißen Kriegsschiffes unterbrochen. Es ist nicht möglich, in der Dunkelheit die Nationalität zu erkennen. Die wartende Menge beobachtet gespannt, wie sich von dem Koloss ein Quatier löst, der sich dem Kai nähert. Zwei Marinierschiffe entleeren dem Boot und geben schnell der Stadt zu.

„Derreicher“, geht es unter den Wartenden von Mund zu Mund.

Nach etwa einer halben Stunde kehren die Offiziere zurück. Der große weiße Fleck des Kriegsschiffes verschwindet rasch in der Dunkelheit der Nacht.

Mit einem Male ist Bewegung in der Menge auf dem Kai. Das rätselhafte Auf-tauchen und Verschwinden des Schiffes ist zum Thema erregter Gespräche geworden. Viele sind der Ansicht, daß es mit unserer Weiterfahrt aus ist. Zweifellos seien die Marineoffiziere gekommen, um vor den Gefahren der Fahrt zu warnen. — Zu begründen weiß niemand dieses Gerücht, aber man scheint ihm Glauben, und die allgemeine Stimmung sinkt merklich.

Neue Meßelstige strömen an. Unmöglich steigt die Zahl der Leute, die hoffen, an Bord der „Sicilia“ zu gelangen, zu einer richtigen Menschenmenge. Jetzt wird jedem einzelnen klar, daß es einen letzten Kampf darum geben wird. Viele verzichten deshalb auf ihre Hoffen und lassen sie ins Hotel zurückbringen. Bestimmt würden die Koffer im gegebenen Moment nur hören und vielleicht alles zunächst machen. Auch wir schicken unter Geduld zurück. — Ich bin fest entschlossen, alles daranzusetzen, um die — vielleicht letzte — Chance, nach Haus zu kommen, anzunehmen.

Endlich — kurz vor Tagesanbruch — läuft die „Sicilia“ in den Hafen ein. Aber kann ich das Schiff angeland, als es uns aus dem Nebel entgegenbrüllt:
Der Dampfer ist überfüllt... kein Platz mehr frei...
Die übliche Landungsbrücke wird heruntergelassen. Ein Dutzend Matrosen ver-



Emil Jannings und Raimund Schelcher prüfen eine Bazillenkultur in dem auf der Biennale uraufgeführten Film „Robert Koch, der Bekämpfer des Todes“. Aufnahme: Tobia.

sperrten den Zugang zum Deck. Die Masse der Wartenden drängt sich hinaus, allein voran die schwarzen türkischen Frauen.

Es gelingt mir mit meinen zu mir laufende Landsleute, ziemlich weit nach vorn zu kommen. Ich sehe, wie der türkische Konsul durch die Matrosenperre gelangt, und wie er das Deck der „Sicilia“ betritt. — Eine tolle Wut gegen den — natürlich abweisenden — russischen Konsul überfällt mich. Ich arbeite mit dem Fleiß und Eifer, um durch die Menschenmenge, in der Hoffnung, vielleicht doch noch zur Verladung an Deck zu kommen.

Die fünf russischen Damen, die sich zu meiner Frau gesellen, hängen sich förmlich an mich und erörtern meine Vorhaben — aber ich habe ihnen versprochen, mich nicht von ihnen zu trennen.

Es gelingt mir, bis zur Türfenartube vorzudringen. Da erhebt der türkische Konsul mit einem der Offiziere des Dampfers bei den Matrosen:

„Nur die Türken können noch aufgenommen werden...“, verkündet der Offizier. Die Matrosen geben den Weg für die ersten schwarzen Gestalten betreten die Landungsbrücke.

In diesem Augenblick fürste ich wie ein Geflüchteter nach vorn. Zum erstenmal in meinem Leben überdachte ich die Grenzen der Müdigkeit gegenüber der Frau und dränge mich mit Gewalt durch die dicke Menge der Türken. — Keine Probleme, ja selbst empfindliche Schläge hatten mich nicht auf.

Nur nicht zurückbleiben!

Die überfallenen Matrosen kommen erst zur Besinnung, als ich schon die Hälfte der Landungsbrücke hinter mich habe. Die fünf russischen Frauen sind in meiner nächsten Nähe. Die älteste von ihnen ist der Dampfer nach und kann kaum noch die letzte Brücke weiter hinauffeigen.

„Rück, zurück“, schreit der Offizier und verliert, mir den Weg zu versperrt — nur Türken...“

Ich fürste weiter und fürste ihm auf französisch zu:

„A bi russe officier...“

NIVEA ZAHNPASTA **Wirksam, preiswert**

herrlich erfrischend, verhindert den Ansatz des gefährlichen Zahnsteins.

Stoße Tube 40 Pf., kleine Tube 25 Pf.

Alle Spuren führen zu Alf

Roman von **Johann Reinhold**

21. Fortsetzung und Schluß
„Da gibt es nicht leicht viel zu erzählen, Herr Hermbsch, bis jetzt ist meine Braut, die in Berlin als Kunstgeräberin lebte, von einem politischen Institut unterstellt worden, wo sie auch erogen worden ist. In der vorigen Woche teilte man mir mit, daß nunmehr der zu ihrer Unterbringung vorhandene Etat aufgebraucht sei. Die Unterbringung würde also vom nächsten Monat an aufhören.“

Theo Hermbsch hat sich weit vornüberbeugen.

„Beitern?“ drängt er.

„Man rief ihr ohne nähere Begründung, daß an Sie, Herr Hermbsch, zu wenden. Man mußte Sie wissen, daß meine Braut Sie nicht wußte, wer sie eigentlich war.“

Das Institut bezog sich auf seine Schweigepflicht, die es ihm anvertraut verbietet, etwas über ihre Eltern auszusagen.“

Hermbsch schließt die Augen.

„Neben Sie doch!“ drängt er.

„Meine Braut hat diese willige Abhängigkeit über ihre Abstammung niemals empfinden als gerade in dem Augenblick, da ihr die geheimnisvolle Bedeutung gemacht wurde. Sie rief bei Ihnen an, Herr Hermbsch. Wie sie waren, Herr Hermbsch, da kam sie auf die verarmte, aber einmündige, in der Hoffnung, irgendwelche Papiere oder Anhaltspunkte zu finden. Sie fand nur mich.“

Hermbsch atmet schwer und heftig.

„Und dann?“ fragt er mit mühsamer Beherrschung.

„Ich fuhr mit ihr in ihre Heimat. Es war ein überstürztes Abenteuer, der Einfall eines Augenblicks, geboren aus dem Wunsch, einen vermissten Menschenfunde, das haben und selbstam geworden war, zu helfen. Viel-

leicht war auch sehr viel Copismus dabei. Denn ich — liebte Isabella...“

Theo Hermbsch nickt schwer.

Kriminalkommissar Dr. Petermann, der die drei Menschen sehr genau beobachtet hat, greift schließlich ein.

„Sie haben sich also um diese Angelegenheit kümmern — und was haben Sie festgestellt?“

Statt einer Antwort erhebt sich Alf langsam, sieht Hermbsch fest an und nimmt dann den Kommissar beim Arm.

„Kommen Sie, Herr Kommissar — den Rest erzähle ich Ihnen da drüben.“

Er zieht den Kommissar mit sich und geht in das Wohnzimmer hinter, wobei er sorgfältig die Schiebetür hinter sich schließt.

Der Kommissar sieht ihn aufmerksam an. „Eine Familiengeschichte also?“ fragt er dann kurz und sachlich.

„Ja, eine Familiengeschichte. Hermbschs Vater hand vor dem Kriege als sehr hoher Beamter in Polen. Sein Sohn, also unser Theo Hermbsch, mein verehrter Chef, verliebte sich dort in eine junge polnische Frau. An eine Deibel war nicht zu denken. Die tolle polnische Verlobung hätte der Vater die Heirat mit dem Sohn eines preussischen Beamten ebensowenig gesehen, wie ungelehrt Theo Hermbsch niemals mehr die Aussicht auf eine Karriere gehabt hätte. Aber sie heirateten dennoch, in aller Heimlichkeit.“

Dr. Petermann blickt irgendwo in den Park hinaus.

„Er ahnt, was in diesem Augenblick im Leben immer vor sich geht.“

„Den Rest kann ich mir beinahe denken“, sagt er leise.

„Ja, Sie betrachten, weil Isabella zur Welt kommen sollte. Aber gerade da brach der Krieg aus. Die Gräfin, jetzt eine Frau Hermbsch, brachte das Kind zur Welt. Ein politisches Institut, dem ewige Schweigepflicht auferlegt wurde, übernahm die Erziehung. Denn Isabellas Mutter darf bei der Geburt, und ihre Verwandten brauchen darauf, daß Isabella niemals erfahren dürfte, wer ihre Eltern waren. Hermbsch selbst, ohne jede Nachricht, hat sich, wie Sie nicht, sehr lange bemüht, sein Kind zu finden. Man hat ihm später eingeredet, daß auch das Kind bei der Geburt verstorben sei.“

„Hilf hat seinen Verzicht beendete.“

„Er steht jetzt neben dem Kommissar und harret in den dunklen Park hinaus.“

Einmal nur legt der Kommissar nach langem Schmeigeln:

„Das Bild drüben — auf dem Schreibtisch...“

„Ja, es stellt Isabellas Mutter dar.“

„Sie fallen erneut ins Schmeigeln.“

Dann hören sie, daß hinter ihnen eine Tür geöffnet worden wird.

Als sie sich umwenden, sehen Isabella und Hermbsch im Türschwahn, und weiß Alf in dem Wohnzimmer sein Licht eingeschaltet hat, kann es natürlich durchaus

Morgen neuer Roman!

„Der Chiffrenschlüssel“, der abenteuerliche Roman, der die Erlebnisse Peter Schellneggers im Wien der Inflationszeit schildert, beginnt in der morgigen Ausgabe der MNZ.

Versäumen Sie nicht den Beginn

wird sie sich stellen? — Was tun, wenn sie sich den Gegnern aufstellt? —

Man sieht, weshalb ich die führenden Fragen... Es ist fasslos, wie jetzt damit zu umgehen...

Seltene Kauf-Methoden

Da die Handelsbrücke inzwischen fortgenommen wurde, muß nach einem Weg gesucht werden, wie der Austausch von Ware und Geld zu bewerkstelligen ist...

Alles wird sich nach und nach wieder heben... Man sucht sich natürlich für diesen Idealismus auf andere Weise zu entschädigen...

Da kommt mir plötzlich eine Idee: Wie wäre es mit unseren Koffern? Das Hotel, in dem sie liegen geblieben sind...

In fröhlicher Laune ein paar Worte auf ein Stück Papier an den Hotelbesitzer... Der Hotelbesitzer... er hat es geschafft...

Der Hotelbesitzer... er hat es geschafft... Ich habe gerade noch Zeit, die Transaktion mit dem Hotelbesitzer... Ich habe gerade noch Zeit...

Die... ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit... Ich habe gerade noch Zeit...

Die Fahrt, die „Graf Zeppelin“ berühmt machte Mit 60 Personen rund um die Erde

In diesen Tagen vor zehn Jahren passierte das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Genau 55 Stunden und 19 Minuten, nachdem die Freireise... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Jagdgewehr an Bord... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Der rettende Befehl... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Die Begräbnis-Perücke... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

So ein Totel!... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Mein Kopf steht auf dem Spiel“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„So ein Totel!“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Mein Kopf steht auf dem Spiel“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„So ein Totel!“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Mein Kopf steht auf dem Spiel“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„So ein Totel!“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Mein Kopf steht auf dem Spiel“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Gründe in einem unerforschten Gebiet... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Nach 90 Stunden über Tokio... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Der rettende Befehl... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Die Begräbnis-Perücke... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

So ein Totel!... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Mein Kopf steht auf dem Spiel“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„So ein Totel!“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Mein Kopf steht auf dem Spiel“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„So ein Totel!“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

„Eigentlich“... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Unsermal in Los Angeles... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Der Start in Los Angeles... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Weltreise in 20 Tagen... das Luftschiff LZ 127... das Luftschiff LZ 127...

Das tägliche Rätsel

Das tägliche Rätsel Kreuzworträtsel. Ein 10x10 Gitter mit Zahlen in den Feldern.

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

Worterbuch: 1. Was ist... 2. Was ist... 3. Was ist... 4. Was ist...

20 Jahre Spielvereinigung Benndorf-Neumark

Aus Anlaß des 20jährigen Bestehens... 1919 Benndorf-Neumark eine Sportwoche.

Die Fußballspiele beginnen am Mittwoch mit der Begegnung Benndorf-Neumark... gegen VfL Eintracht Lützen.

Die deutsche Studenten-Fußballmeisterschaft wird auf dem Sportplatz in Berlin...

Seiner und Hochbrunnen wurden dem Reichsverband Fußball eingeladen...

Die deutsche Schwimmmeisterschaft gegen Frankreich am kommenden Sonntag in München...

Wie die DRS mitteilt, wird die von der DRS für den Schweden veranstalteten Europameister...

Mit 17 Jahren Deutscher Meister

Königer kraulte 400 Meter in 4:55,8 - Erst drei Monate im Training

Eigener Bericht der Mitteldeutschen National-Zeitung

Im Schwimmwettbewerb Deutschland - England schwamm der 17jährige Magdeburger Dittlerjunge König...

Der junge Magdeburger wurde am 11. September 1921 in der Elbehaft geboren und machte in seiner sportlichen Entwicklung...

Königer, der in der 833. Kameradschaftsführer ist, hat in seinen wenigen Kampfen hervorragende Zeiten geschwommen...

Königer verfügt über ein außerordentlich spezielles Gespür für die besten Voraussetzungen zum Schwimmen mit. Er hat...

Oben Meier hergestellte Personalmappe, einem Punkte des Kampfbundes entspricht, wurde König...

holt, seine eigene Behaftung steht hier auf 1:15,8 Min. Ziele Leistungen des 17jährigen Hiltner...

Sport-Vereinsnachrichten

Wiesbaden: Die Turnhorden der Kinderbetriebe haben sich wieder reetmäßig hat...

Sportvereine: Die Turnhorden der Kinderbetriebe haben sich wieder reetmäßig hat...

13. August 1939 in Markt. Sportfest am Sonntag, dem 9. Uhr Freitag - Samstag 2. 10.30 Uhr Markt B. C. G. - Schwimmbad...

13. August 1939 in Markt. Sportfest am Sonntag, dem 9. Uhr Freitag - Samstag 2. 10.30 Uhr Markt B. C. G. - Schwimmbad...

13. August 1939 in Markt. Sportfest am Sonntag, dem 9. Uhr Freitag - Samstag 2. 10.30 Uhr Markt B. C. G. - Schwimmbad...

13. August 1939 in Markt. Sportfest am Sonntag, dem 9. Uhr Freitag - Samstag 2. 10.30 Uhr Markt B. C. G. - Schwimmbad...

Familien-Anzeigen

Unsere Renate ist angekommen. Siflotte Janßen geb. Wählpforte. Hans Janßen.

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Geburt eines kräftigen Jungen zeigen an. Regierungsrat Herbert Bley und Frau Gerda geb. Bägler.

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden erlitt die am Sonntag 7 1/2 Uhr meinen lieben Mann, meinen herzensguten...

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Carl Heinfied. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Heinfied Margret Heinfied.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusagen.

Mein lieber Mann, unser guter Vater, der Erbsohn Emil Tempel.

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 12. August, nachm. 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause...

Zurück Dr. med. Margarete Dienemann Hindenburgerstraße 11

Zurück Augenarzt Dr. Behrendt Große Steinstraße 9

Ich kaufe alles Silber, Vorkriegs-Silbermünzen, alles Gold, zerbrochenes Schmuck, Zahngold.

Juwelier Tittel Eigene Werkstatt für Gold- und Silberschmiedekunst

Sparen Ferdinand Haabengier Metallw.-Fabrik Halle/S., Barfußberg 9

Cadmieren Michael Becker, Kl. Brauhausstraße 11

Reste Restbestände aus meinem Sommer-Schluß-Verkauf

● noch billiger! nur Donnerstag, Freitag, Sonnabend

Bruno Freytag HALLE (S.), Leipziger Str. 100

Was trinkt man bei großem Durst? Auf jeden Fall ein Getränk, das den Durst löst und zugleich gesund ist.

MSK-Apfelsaft 1/4 Fl. RM. 0.60 MSK-Johannisbeersüßmost 1/4 Fl. RM. 0.70

Andere Sorten auf Anfrage. Nachnahmeversand in Holzverpackung (RM. 1,-) mit 24 Flaschen (Pfund je 10 RM.), die zum vollen Preise zurückgenommen werden im Stadtbezirk Halle frei Haus.

Bestellen Sie gleich, der Vorrat ist beschränkt! MANSFELDER SÜSSMOST-KELLEREI KARL RÖRMERMANN - KLOSTERMANSFELD 37

Möbel Lange preiswert und in großer Auswahl. Werkstatt: Brunowstraße 23. Ausstellungsraum: Am Hallmarkt, Eingang Spitze 3.

Die Anzeigenwerbung ist an keine Jahreszeit gebunden, sie ist immer aktuell!

Enit! Holzwanne besitzt radikal den giftigen und unvorstelligen Glanz. in Halle: Drogerie, in Weitzleben: Markt-Drog., in Eilenburg: Markt-Drog., in Hainichen: Drogerie, in Raumburg: Drogerie, in Bitterfeld: Drogerie.

Die Leistung entscheidet. Gerade beim Heranzimmer ist eine gediegene Ausführung unerlässlich. Wollen Sie sich bittens unserer wirklich großen Leistung auch auf diesem Gebiet überzeugen, so besuchen Sie bald das Einrichtungsstudio aller Preise Gebr. Jungblut.

Immer reiche Auswahl Bettstellen-Matratzen. Metallbettstellen mit Stahlrohrmatratzen, Holzbettstellen, Stahlmattressen, Auflege-Matratzen, Schlafsaal-Matratzen, Andere Innenfeder-Matratzen, Reform-Unterbetten.

Bedarfsdeckungscheine werden angenommen. Bettfedern-Reinigung täglich in Betrieb.

Die europäische Großraumwirtschaft

Politische Strategie der besten Arbeitsteilung

Wirtschaftliche Putschversuche Englands auf dem Balkan zum Scheitern verurteilt

eko Halle (Z.), den 9. August.

Der Kapitalismus ist als Wirtschaftsprinzip ein Kind der demokratischen Denkungsart, die selbst das Schlagwort der internationalen Arbeitsteilung prägte...

scheidet das demokratische Mittel der politischen Arbeit grundlegend aus, die beispielsweise durch die britischen Anleihen der jüngsten Zeit wieder gewährt wurden...

Da jetzt Großbritannien seine Hegemoniestellung, die es analog mit Frankreich im Südosten anstrebt, nicht behaupten kann...

beden konnte und sich daher auch nicht aus der politischen Verdrängung an das internationale Kapital zu betreten vermochte.

Erst ein Anfang...

Zunächst ist jedoch ein wirksames politisches Gleichgewicht nur dann vorhanden, wenn jedes Volk die Wahrung seiner Lebensinteressen erfüllt sieht.

Zerstörte Monopolewalten

Dem Willen der Demokratien würde es jedoch entsprechen, wenn das Reich lediglich "Verarbeiter" wäre, der seinen Bedarf an Erzen und allen anderen Gütern die für einen Autarkieplan unverzichtbar sind...

Erheblicher Ausführüberschuß

Die deutsche Außenhandelsbilanz mit 174 Millionen RM aktiv

Die deutsche Einfuhr betrug im 2. Vierteljahr 1939 1285,5 Mill. RM; sie war um 195,1 Mill. RM, oder 13,2 v. H. geringer als in der entsprechenden Periode...

ringierten sich hauptsächlich die Bezüge aus Jugoslawien, und zwar um 11,1 Mill. RM. Zum ersten Male erzielte sich selbständiger Handelspartner die Schweiz...

Dieser Weltmarkt vermag sich, ohne Deutschland nicht lebensfähig zu erhalten, das als Großverbraucher für seine Existenz eine entscheidende Bedeutung besitzt.

Eine der üblichen Lagen

Die Wahrung der Einfuhrbeschränkungen, das von der Welt an ein Volk Deutschlands sei oder für doch dazu eintritt, entspricht jeder wirtschaftlichen Begründung.

Wirtschaftliche Rundschau

20 Millionen-Anleihe der Ruhrgas AG. Die Ruhrgas AG. tritt in den nächsten Tagen zum ersten Male mit der Auslegung einer Anleihe von Millionen RM...

„Reichstagnation Bergbau“ in Gelsenkirchen. Vom 11. bis 15. Oktober findet in Gelsenkirchen die „Reichstagnation Bergbau“ statt.

Inflation in Polen

Reforde der Notenpreise

Nachdem die Bemühungen von England und Frankreich eine größere Baranleihe zu erhalten, gescheitert sind, hat sich die polnische Regierung veranlaßt gesehen...

Nachdem erst vor einiger Zeit der Beschluß gefaßt wurde, auf dem Wege des „liberalen Notenemissionsrechtes“ den Notenumlauf zu erhöhen...

Gute Aussichten

für die europäische Rübenenernte

Über die gegenwärtige Lage auf den Rübenfeldern Europas schreibt das amerikanische Büro R. C. C. in Washington u. a., daß die Zünderinnen im Juli bei durchweg günstigen Witterungsbedingungen gute Erntebüchsenfortschritte machen konnten.

Den besten Anzeichen weisen die westeuropäischen Länder auf. In Mitteleuropa, also vor allem in Deutschland, dem Protektorat Böhmen und Mähren und in Polen...

Zusammenfassend für ganz Europa kann keine festgesetzt werden, daß die Erntebüchsen im großen Durchschnitt mittel bis gut sind...

A. Riebeck'sche Montanwerke

Bilanz am 31. März 1939

Table with Aktiva and Passiva columns, detailing assets and liabilities of A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft as of March 31, 1939.

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft sowie der von Vorstand erstellten Aufklärungen und Nachweise...

Chemie Revisions- und Treuhänder-Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Dr. Beichert, ppa. Dr. Würtz, Wirtschaftsprüfer.

In der am 3. August 1939 abgehaltenen ordentl. Hauptversammlung ist der Gewinnanteil für das Geschäftsjahr 1938/39 auf 4,8 v. H. festgesetzt worden.

Vorstand: Dr. Otto Scharf, Vorsitz; Fritz Felzer, Paul Franke, Curt Schramm, Dr. Joseph Metzger, Heinz Massingh.

A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft. Der Vorstand.





Mitteldeutsche National-Zeitung

Ausgabe Halle

Verlag: Mitteldeutsche National-Zeitung G.m.b.H., Halle (S.),
Ulrichstraße 57. Die „N.Z.“ erscheint wöchentlich 5mal.
Jahrespreis 10 Pf. 10. Jahrgang Nr. 218

Abbestellung monatlich 2.— RM. postfrei. Bei
Vorauszahlung 2.10 RM. (einmal 40.88 RM.
bei 12 monatlich 2.— RM.). Keine Gegenpreise bei
Störungen infolge höherer Gewalt. — Der Bezug gilt
für den nächsten Monat verlängert, wenn nicht spätestens am
26. des ablaufenden Monats Abbestellung schriftlich erfolgt ist.
Donnerstag, den 10. August 1939

Der Gipfel der Warschauer Kriegshetze:

Polen will Danzig oder den Krieg

Danzig wird jetzt für den polnischen Lebensraum in Anspruch genommen

Warschau, 9. August. Die weitverbreitete polnische Wochenchrift „Prosto z Mostu“ in Warschau versucht in ihrer neuen Nummer, die auf den 18. August datiert ist (Nummer 33254), in einem Artikel von zwei Brüdern das deutsche Danzig für den polnischen Lebensraum zu beanspruchen. Die polnische Danzig wird so entstellt, daß man kaum wieder erkennt, denn in der polnischen Zeitschrift wird eine „polnische Besatzung“ Danzigs“ konstruiert, die gar nicht existiert.

„Prosto z Mostu“ die Sage aus dem Saal gefahren und den Sinn der polnischen Kampagne einseitig klargestellt: Danzig oder den Krieg! Das ist die Devise, unter der Warschau seinen Kampf führt. Ein Chamberlain hat ebenso wie der polnische Außenminister Ved einmal zugeben müssen, daß Danzig irdischer Boden mit fast 100prozentiger deutscher Bevölkerung ist. An dieser Tatsache kann auch das sogenannte Heßblatt nicht vorbeigehen. Um aber den polnischen Anspruch auf Danzig zu erheben, greift es jetzt zu einem neuen Terminologie über: Danzig gehört zum polnischen Lebensraum. Die Deutschen hätten deshalb ohne weiteres die polnischen Ansprüche auf diese deutsche Stadt zu erkennen. Diese polnische Forderung ist doch ebenso unerschämmt, wie die andere Behauptung dreist ist. Wie da sagt, daß die Mehrheit der Bewohner Danzigs in dieser Stadt gar nichts zu suchen hätten, weil sie nur zugezogen seien. Es läßt sich auf polnischer Seite nicht mehr daran

arbeiten, daß Danzig eine deutsche Stadt ist. Mit Tügen insamerer Art sucht man jetzt die Weltöffentlichkeit zu beeinflussen, als wenn diese in Dingen, die nur Deutschland etwas angehen, mitzusprechen ein Recht hätte. Danzig oder Krieg! Mit diesem Anspruch hat der polnische Heßblatt gegen Deutschland mit seinen unerschämten Forderungen auf rein deutsche Gebiete den Gipfel der Unverschämtheit erreicht. Das polnische Blatt hat nur das eine vergessen, daß es in jedem Falle zwei Partner sein müssen, wenn die Danziger Frage so gelöst werden soll, wie sie zwei Partner ist das Großdeutsche Reich, wie man leichtsinngewisse in Warschau vergessen zu haben scheint. Es kann durchaus möglich sein, daß das Großdeutsche Reich das von Polen geforderte „Entweder — Oder“ auf sich diese nachhinzuftig gewordenen polnischen Gehirnwirren erräumen.

Ein Irrtum King-Halls:

Danzig in Germany

Danzig, 9. August. Der „Danziger Vorposten“ veröffentlicht das Faßmitle eines Briefumschlages des berüchtigten englischen Propagandagenies „King-Hall“, der sich ausgerechnet den Führer der Danziger Stillen-Friede ausgesucht hat, um ihn mit seinem Brief zu beehren. Das Interessante an diesem Schreiben des „ollen englischen Seemanns“ dürfte die Tatsache sein, daß auch er endlich einmal einen Nächstbild gehabt hat. Auf seinem Briefumschlag steht als Bestimmungsort „Danzig — Germany“. Ihn sich King-Hall bemußt geworden, daß seine Briefe doch nichts ändern können? Wir oder niemand zur Kenntnis: Für England ist es klar: Danzig gehört zu Deutschland; Danzig in Germany.



Das Vertrauen zum Führer geht über alles

Hermann Göring über das Ergebnis der 25-tägigen Fahrt durch Deutschland

Berlin, 9. August. Generalfeldmarschall Hermann Göring ist am Mittwoch in seiner 25-tägigen Reichstournee zurückgekehrt. Die Ergebnisse dieser Reise für Deutschlands politische und wirtschaftliche Stellung inmitten der durch die Umwälzungspolitik der Weltmächte verursachten ersten Lage von ansehender Bedeutung. Der Generalfeldmarschall gestand am Tage vor seiner Rückkehr nach Berlin in einem deutschen Pressevertreter eine Unterredung, aus der wir das Wichtigste herausgreifen.

Generalfeldmarschall Göring sprach im Laufe der Unterredung mit besonders kräftigen Worten: „Ich habe auf dieser Reise den deutschen Menschen wertvoll am Wert gesehen, so wie ihn auch der beste Beobachter über alle Aufgaben und Leistungen des Vierjahresplanes am grünen Tisch nicht zu erlangen vermag. Ich habe bestätigt gefunden, daß das Vertrauen des deutschen Menschen zur Führung unendlich stark ist, und daß das Vertrauen der deutschen Menschen zu Adolf Hitler über alles geht.“

hieses Industrieerwartet geschaffen, das nach den modernsten Erfahrungen aufgebaut wurde und deshalb zu höchster Leistung berufen ist.“

Wir haben ein Erzeugnis für über 100 Jahre Abbau festgelegt. Die erste der vier Bauarbeiten des Hüttenwerkes steht kurz vor ihrer Vollendung. Was viele nicht für möglich gehalten haben, ist Tatsache geworden, denn es gab Zweifel, als wir hier anfangen, nach Erz zu schürfen. Jetzt ist die Feststellung getroffen, daß in größerer, z. T. erheblicher Tiefe ein Eisenerz mit noch weit besseren Eigenschaften sich befindet, als das bereits im Tagebau erschlossene Erz. Alle Voraussetzungen über die Lagermenge und über die Höhe des Erzes sind übertrifft. In wenigen Wochen wird der erste Hochofen angeblasen.“

Der Führer bei den Salzburger Festspielen

Salzburg, 9. August. Am Mittwoch und beinahe zum ersten Male bei den Salzburger Festspielen wurde der Aufführung von Mozarts „Don Giovanni“ bei. Als der Führer überaus bald Salzburg eintraf, wurde er von der Aufsehensmenge, die alljährlich die Aufsehensfeier zum Festspielhaus umflutet, inbald begrüßt.

Mit dem Führer nahmen in der Ehrenreihe Platz: Gauleiter Dr. Rainer und Staatsminister Glaise-Horsjenau, sowie von Begleitung des Führers unter anderem Gauleiter Hermann, H-Gruppenführer aus, NSDAP-Bezirksführer Hermann, Hauptmann Engel. Mit nicht endender Begeisterung begrüßten auch im Gauerraum die Festspielgäste den Führer zum ersten Male in ihrer Mitte.

Die hervorragende Aufführung in italienischer Sprache, an der unter der musikalischen Leitung von Clemens Krauß namhafte italienische und deutsche Künstler wirkten, wurde von den Festspielgästen begeistertem Beifall aufgenommen. Auch der Reichsführer Adolf Hitler nach Beendigung der Aufführung durch die Festspielgäste dargebracht.



Auf der Westernplatte, dem polnischen Munitionsbecken im Danziger Hafenvorort Neufahrwasser, werden jetzt, wie wir gestern berichteten, von einer größeren Abteilung neue Stacheldrahtverhaue gezogen. Angesichts der neuen polnischen Drohung, Danzig zu bombardieren, erscheinen diese Maßnahmen in besonderem Maße verdächtig. (Aufn.: Scherf)

Die Sicherung des Ruhrgebietes

Die Reise habe ich auch benutzt, um mich selbst am die Sicherheit der wichtigsten Industriegebiete gegen feindliche Flugangriffe zu kümmern. Ich habe viele Flugplätze und sonstige Anlagen der Luftwaffe besichtigt, vor allem habe ich dafür Sorge, daß das Ruhrgebiet, in dem die Menschen in Ruhe arbeiten müssen, den sichersten Schutz erhält, der überhaupt nur nach den technischen und militärischen Erfahrungen von heute möglich ist. Besonders wichtig habe ich mich vielen Stellen von den für das Ruhrgebiet getroffenen Maßnahmen gegen Luftangriffe überzogen. Ich werde mich künftig um jede einzelne dort noch nicht leicht einzuliegende Batterie kümmern. Denn das Ruhrgebiet werden wir auch nicht einer einzigen Bombe feindlicher Flieger ausliefern.

Die Nacht am Rhein

Und dann war ich am Rhein in A.L. Dorf habe ich die letzten Anweisungen für den weiteren Ausbau der Luftverteidigungszone gegeben. Ich kann jetzt erklären, daß nach dem heutigen Stand der Technik dort das Vollenbeizte geschaffen worden ist, was es überhaupt gibt. Der Weimall hält die Nacht am Rhein, die nie mehr ins Dunkel zu bringen ist, und müden die anderen auch mit noch so großem Donnerfall dagegen anfahren.

Hermann Göring fuhr dann n. a. fort: „In Deutschland ist nicht die geringste Verz...